

Königl. Belvedere
der Brühl'schen Tonne.
Im überen Saale.
CONCERT
von Herrn Stadtmusikdirector Ordinarius Puffholdt.
Anfang 6 Uhr. Entrée 2 Ngr. J. G. Marschner.

Liederhalle
zum Lincke'schen Bade.
Heute Dienstag, den 10. April 1866:

Grosses Concert

Unter Direction des Gesangskomitees Herrn Ch. Nerges.
Auftritt des Concertmeisters Herrn Richard Goerns aus Berlin,
sowie des gesammten Sängersons: der Damen Steinbeck, Nerges,
Cissig, der Herren Pfleiffer, Hesse, Sturm und Frank.

Pianist: Herr Albrecht.
Zweites Debut des Fr. Dehne, Concertsängerin vom
Anfang 48 Uhr. Entrée 2 Ngr. Programm im Anreger. J. Busch.

Liederhalle
zum Schillerschlösschen.
Heute Dienstag den 10. April

Grosses Concert.

Anfang 48 Uhr
Das Programm enthält das Placat an den Anschlagsäulen. A. Kell.

Renner's Garten.

Dienstag den 10. April:

Abschieds-Concert

der Norddeutschen Complet-Sänger

der Herren Strack, Stahlheuer, Hildebrandt, Bold
und Brückner, und des Komikers Herrn Leiter aus Wien.

Anfang 7 Uhr. Entrée 3 Ngr.

Gasthof zu Löbtau.

Heute Mittwoch Plüzen.

Die Pianoforte-Handlung

von C. M. Otto

befindet sich jetzt

Pragerstraße Nr. 36 part.

und empfiehlt ihr Lager von Instrumenten aus den Fabriken von Jul. Blühner in Leipzig und Grard in Paris.

Geschäfts-Veränderung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich mein Delicatessen- und seines Fleischwaren-Geschäft,

verhunden mit einem eleganten

Frühstücks-Salon,

von der Breitenstraße 21 nach der

Wilsdruffer Straße 31

verlegt und bedeutend vergrößert habe.

Emil Rauscher.

Mein Geschäftslodal und Wohnung befindet sich von jetzt an Moritz-Allee und Amalienstraße Nr. 6.

G. A. Wiesing,
Oppigier.

Sommerwohnungen in Loschwitz.

Im Grundstück Nr. 305, an der Loschwitz-Pillnitzer Straße gelegen, ist zu vermieten mit und ohne Möbel die erste und zweite Etage, enthaltend: 8 heizbare Räume, 4 Kammern, Küche und Zubehör, Vor- und Hintergarten mit Aussicht nach der Elbe und den Bergen.

Ferner: Eine Villa mit Weinberg, zu vermieten oder zu verkaufen, nicht zu hoch an der Loschwitz-Pillnitzer Straße gelegen, im vorigen Jahre neu gebaut, enthaltend: Souterrain: 2 Zimmer, Wasche- und Badestuben, 3 Keller, Holz- und Kohlenraum. Parterre: Treppenhaus mit Vorzimmer, 1 Salon mit großer Veranda, 1 Balkon- und 2 Nebenzimmer, Küche und Zubehör. Etage: 1 Salon mit großem Balkon, 1 Balkon- und 3 Nebenzimmer mit Zubehör. Großer freier Dachraum, darüber große Plattform mit ausgezeichneteter Aussicht. Stallung für 3 Pferde, Wagenremise, Kutschervorhöhung und Futterboden. Große Terrasse mit Springbrunnen und gutem aushaltenden Trinkwasser.

Das Nähere bei dem Besitzer in Loschwitz Nr. 305, an der Kirche F. W. Voigt, Architect und Zimmermeister.

Das Schuh- und Stiefel-Magazin
Schiffsg. von Heinrich Magister Schiffsg.

empfiehlt nur gute Ware von Leder und Seug in Herren-, Damen- und Kinderschuhen zu billigen Preisen. Heinrich Magister, Schuhmacher.

Donnerstag den 12. April Abends 7 Uhr
im Saale des Hotel de Saxe
zum Besten der Hörerinnen zweier in Dresden
verstorbenen musikalischen Künstler

CONCERT

Mary Krebs

Kgl. Sächs. Kammerflutin, mit gütiger Unterstützung der Kgl. musikalischen Kapelle, der Kgl. Kammersängerin Frau Bürde-Ney, Hofopernsängerin Frau Krebs-Michalesi, Hofschauspielerin Fräulein Guinand, den Hofopernsängern Herren Rudolph und Eichberger, des ersten Violoncellisten der Kgl. Kapelle Herrn Grützmacher, den Herren Kammermusikern Quessner, Kuhnert und Schindler.

Programm.

1. Ouverture "Prometheus" von Beethoven.
2. Grand Concerto (Es-dur Op. 32) von Weber, vorgetr. von Mary Krebs.

Allegro maestoso. Adagio. Rondo presto.

3. Ariette aus "Iphigenia in Tauris" von Gluck, gesungen von Frau Bürde-Ney.

4. Declamation von Fräulein Guinand.

5. a) Tarantella (letzte Composition) von Ch. Meyer, b) Piano-Solo für die linke Hand allein (aus Verlangen) von Coenen, vorgetragen von Mary Krebs.

6. Andante, Rondo capriccioso von Malique, vorgetragen von Herrn Grützmacher.

7. Quartett aus „Das befreite Jerusalem“ von Righini, gesungen v. Frau Bürde-Ney, Frau Krebs-Michalesi, den Herren Rudolph und Eichberger.

8. Concertino für 3 Trompeten (mit Orchesterbegleitung) v. F. Vorberger, vorgetr. von den Herren Quessner, Kuhnert und Schindler.

9. Declamation von Fräulein Guinand.

10. Capriccio brillante (H-moll, Op. 22) v. Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von Mary Krebs.

Eintrittskarten, nummerierte Plätze à 1 Thlr. 10 Ngr., unnummertierte à 25 Ngr. und Stehplätze à 15 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedel, Schlossstrasse 17, zu haben.

Zauber-Photographien

in 2 Couverts mit 6 Bildern u. Cartons à Dbl. (72 Bilder) 2 Thlr. Bei gr. Entnahme billiger.

Eduard Löwenthal, Berlin, Gertraudenstraße 11.

Erklärung.

Dass ich die Bäckerei auf der Cammerstraße 3 aufgegeben, auch keine Bäckerei dort verkaufe oder verkaufen lasse, sondern jetzt nur Waldgasse 8, zeige ich, um Irrungen zu vermeiden, meinen werten Kunden hiermit an.

B. Ganniß, Waldgasse 8.

Auction.

Mittwoch den 11. April Vormittags 10 Uhr

sollen grosse Brüdergasse Nr. 27 erste Etage

2 Pianofortes, 2 Pianinos, Schränke, Tische, Stühle, Bettstellen, Labentafeln, eiserne Bettstellen, Sprungfedermatratzen, Wirthschaftsgeschirre &c.

versteigert werden durch

Adv. E. Th. Schmid, Königl. Sächs. Notar.

Gratulationskarten.

Pathenbriefe.

Klemich & Comp.,

11 Freibergerplatz 11.

empfehlen zu Engros- und Fabrikpreisen ihr Lager von Photographierrahmen in allen Mustern, Schreibmaterialien, Schul- und Nählasten, Brieftaschen, Portemonnaies in Rautchud und Ledern, Notizbücher und Farbelasten &c. Ansichten von Dresden und der sächsischen Schweiz.

Geburtstage und Todtenkränze.

Naturzeichnen und Malen

auf Papier, Seide, Sammet, Vorgellan, Marmor &c. können bei schneller Anmeldung Erwachsenen oder Kinder (nicht Aufzubauen) auch ohne Vorlehrnisse in 4 Stunden für 1 Thlr. 15 Ngr. erlernen. Siehe sehr ausführlich mit Bezeugnissen im Dresdner Anzeiger vom 10. April oder im Geschäftsanzeiger an den Säulen.

D. Jaegermann,

Hotel zum goldenen Engel.

Zur Beachtung.

Um schon sehr oft vorgekommenen Verwechslung meiner von Herrn Eisrig erachteten Restauration in Streiteln und der Kunz'schen Bäckerei vorzubeugen, so ist mir auf mein Nachsuchen bei meiner Behörde die Benennung „Restauration zur goldenen Krone“ zu führen von denselben geneigtest genehmigt worden. Solches einem geehrten Publikum zur Kenntnis.

A. Kunze.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Klempner- und ein Schuhmechaniker werden zum sofortigen Antritt gehucht. Näheres Marienstraße 23, 4 Et.

Linden u. Castanien,

schöne Bäume zum Verpflanzen sind eine Anzahl sofort billig zu verkaufen. Grunaerstraße Nr. 15 im Souterrain.

Ein neuer Windspieldrehen soll zu verkaufen. Galerie Nr. 15 rechts.

Blumenbauwagen

in schönen Sorten, einige Schönheitsarten, vorzüglich für Hochzeiten geeignet, Ranunkeln, schönste Rosen, schöne Nelken und Staudengewächse &c. Palmenzweige und Bänderketten aller Art empfiehlt billigst die Gärtnerei von C. Schlick,

Palmsstraße 49

Pensionat.

Ein gehobtes Pensionat vom Lande, welches eine hiesige Realschule besuchen soll, findet bei kinderlosen Eltern ein gutes und billiges Unterkommen. Näheres zu erfragen Almuth 23 in der Hausflur.

Eine herzliche Bitte an gute, ehrliche Menschenfreunde um ein Darlehen von 50 Thaler auf ein halbes Jahr bei genügender Sicherheit und annehmbaren Zinsen.

Geehrte Selbstbarleihwerden freundlich erachtet, ihre werthen Werke in der Exposition dieses Blattes unter der Chiffre W. C. 50 Thlr. niederzulegen.

Ein freundlich möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit separatem Eingang sind an 1 oder 2 solide Herren sofort zu vermieten. Schillerstr. 13b, 2.

Eine eingerichtete Fleischerei ist Veränderungshalber sofort zu verkaufen und zu übernehmen.

Näheres Dresden, Ammonstraße Nr. 12, 3. Et. im Pfand- und Leibgeschäft.

Achtung.

Angehende Baugewerken können Privatkunden in Arithmetik u. deutscher Sprache erhalten. Näheres im Cigarrengeschäft v. Trobsch, Bergergasse.

Strohhut-Fabrik

Webergasse 19, 2. Alle Arten getragene Hüte werden schön gewaschen, modernisiert, gefärbt &c.

Auf Hypotheken

(Lands- oder Stadtgrundstücke) werden sie zu Kapitale veräußert.

Badergasse 1, 2 Et., rechts.

Achtung.

Hunde werden sehr jähren geschoren und gewaschen. Hirschplatz 16, part. bei vormal. Ruselli.

Hunde

werden schön und billig geschoren und gebartet. Das Nähere an der Weisseritz 33, 3 Et. im 2. Hof bei Diez.

Mühlen

jeder Art liefert in anerkannt guten Constructionen zu verschiedenen Preisen

Gustav Lucas,

Dresden, Antonstadt, Louisenstr. 15.

Clavierunterricht

wird ertheilt: Virlengasse 6, 3.

Es werden täglich 60-70 Kunden frische Stück für ein Wirtschaftsstück Dresden von einem Rittergute gesucht. Adv. bittet man Schloßstraße 3, 2. Et. abzugehen.

Ein Knabe, wie hier Schne der werden will, kann in die Lehre treten bei H. Vogel, Schneider, am See 10, 3. Et.

Auswahl neuester Frühjahrs-Stoffe, gut eingelaufen, empfiehlt zu billigen Preis

F. H. Weinholdt,

Hauptstraße 31,

Ginaea Marktseite.

Schirm- und Peitschen-Rohr,

Prima-Qualität, verkaufen im Bund 2 Et. 14½ Thlr.

Bruno Ed. Schmidt,

Webergasse 35, Ende der Durchfahrt.

Geld

wird geliehen auf allerhand Waren u. werthvolle Gegenstände: Jacobsgasse Nr. 8, erste Etage rechts.

Staa

ist Prämi

Jährlich 5 Bi

10.000. 500

Die

Dresden

AV

Bar bewor

Hutzeige

eigenen,